

Resurrection Life of Jesus Church

DAS GELDSYSTEM DER WELT

RLJ-1269-DE

JOHN S. TORELL

19. DEZEMBER 2010

TEIL 1: EIN HISTORISCHER RÜCKBLICK

Adam und Eva lebten vom Augenblick ihrer Erschaffung an in einem Paradies. Gott hatte den wunderbarsten Garten geschaffen, der alle benötigten Lebensmittel lieferte. Das Klima war perfekt und so brauchte man keine Kleidung. Sie brauchten nichts weiter zu tun als das Leben zu genießen. **1. Mose 2:5-9, 15-17, 25**

Adam und Eva mussten nach dem Sündenfall hart für ihr Überleben arbeiten. **1. Mose 3:17-19**

Mit der Zeit spezialisierten sich die Menschen hinsichtlich ihrer Arbeit. So kann man schon sehen, dass die beiden Söhne von Adam und Eva unterschiedliche Berufe hatten. Abel züchtete Schafe während Kain ein Bauer war. **1. Mose 4:1-2**

Geld war nicht nötig solange die meisten Menschen auf dem Land lebten; vielmehr entwickelte man ein Tauschsystem für Güter und Arbeit.

Als die Bevölkerung weiter wuchs und sich Nationen bildeten, wurde eine neue Methode entwickelt um Güter zu kaufen und Arbeitsleistung zu bezahlen. Silber und Gold waren Metalle, die schwer zu fördern waren und so begannen die Menschen, Silber und Gold als sehr wertvoll anzusehen. Statt nur Güter zu tauschen, begann man nun, auch Silber und Gold als eine Form der Bezahlung zu akzeptieren. Denn man wusste, dass man Silber und Gold seinerseits wiederum benutzen konnte um Güter für sich selbst zu kaufen. Der Mensch hatte ein neues Konzept eingeführt, in dem Silber und Gold Macht hatten. **1. Mose 13:1-2**

Silber und Gold an sich haben keinen Wert, genauso wie eine Währung an sich keinen Wert hat. Es ist die Nachfrage danach, die ihnen Wert verleiht. Wenn keine Nachfrage da ist, haben sie keinen Wert.

Das Konzept des Wirtschaftslebens ist nicht böse, sondern es wurde von Gott entwickelt und basierte auf ehrlicher Arbeit, die ein Produkt hervorbringt, das im Austausch für Silber, Gold oder Papierwährung verkauft werden kann.

Es ist wichtig, zu beachten, dass das Konzept des Wirtschaftslebens bereits lange vor Adam und Eva korrumpiert wurde und wir können nachlesen, was Luzifer tat um dies zu bewerkstelligen. **Hesekiel 28:14-18; Jesaja 14:12-17**

Satans Wesen hat gierige Menschen erfüllt und sie nutzen jede Möglichkeit um mehr Reichtümer zu erlangen. **Jakobus 5:1-6**

Böse Geschäftsleute tun die schmutzige Arbeit Satans und reißen die totale Kontrolle über allen Handel auf dieser Erde an sich. **Offenbarung 18:21-24**



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaec.org

Satans Ziel ist es, die Kontrolle über jegliche Nahrungsmittelproduktion an sich zu bringen, ebenso über Güter wie Öl, Kohle und Gas, Mineralien, Bergbau und alle anderen Rohstoffe, die in einer Zivilisation benötigt werden.

Der Teufel muss die militärische, politische und finanzielle Kontrolle haben um sein Ziel zu erreichen, denn nur dann kann er bewerkstelligen, was Jesus vorhergesagt hat. **Offenbarung 13:16-18**

Satan braucht folgende Dinge um die Herrschaft und Kontrolle über die ganze Welt zu erlangen:

- ❖ **GLOBALER HANDEL**
- ❖ **GLOBALE WÄHRUNG**
- ❖ **GLOBALE SPRACHE**
- ❖ **GLOBALE RELIGION**
- ❖ **WELTREGIERUNG**

Satan hatte all das bereits einmal geschafft, doch Gott hat dies zerstört. **1. Mose 11:1-9**

Im Jahr 2010 hat Satan die Kontrolle über den globalen Handel, eine teilweise globale Währung (US-Dollar) und Englisch als globale Sprache erlangt. Eine globale Religion existiert noch nicht, ist jedoch in Arbeit. Und seit den letzten 300 Jahren verfügt Satan bereits über eine verborgene Weltregierung.

HISTORISCHE IMPERIEN

Die Zivilisation begann im Mittleren Osten und sie wird auch dort enden. Satan brachte die folgenden klassischen Imperien hervor: Assyrien, Hethiter, Babylon, Ägypten, Persien, Griechenland, Karthago und Rom. Sie alle hatten folgendes gemeinsam:

1. Regiert von einem Diktator.
2. Andere Nationen durch militärische Macht besiegt.
3. Zwangen allen Bürgern im Reich eine nationale Religion auf.
4. Eine gemeinsame Währung in allen Teilen des Reiches.
5. Freier Handel innerhalb des Reiches.
6. Zwang für alle Bürger, die Sprache der herrschenden Elite zu sprechen.

DIE MACHT VERLAGERT SICH NACH WESTEN

Das Zentrum der Macht verlagerte sich wegen des Römischen Reiches nach Europa und der Mittlere Osten ging an das islamische Aufstreben verloren, welches sich schließlich in das Ottomanische Reich mit seinem Machtzentrum Türkei entwickelte. Bis zum Jahr 1.000 n. Chr. War das Römische Reich gespalten und die östliche Hälfte wurde als das Byzantinische Reich mit seinem

Mittelpunkt in Griechenland bekannt. Im Norden lag Russland und zwischen diesen beiden lag das Chasarenreich, welches bis etwa 1.000 n. Chr. bestand.

Das westliche Römische Reich wurde von Päpsten regiert und deren Macht brach erst um 1.600 n. Chr. Herum, als die protestantischen Armeen Nordeuropa den Fängen der römisch-katholischen Kirche entrissen. England hatte sich bereits zuvor losgelöst und die Französische Revolution im Jahr 1789 entriss auch Frankreich den Päpsten. Mit der Zeit verloren sie auch noch Spanien, Portugal, Österreich und Italien und blieben am Ende mit einer kleinen Enklave zurück: dem Vatikan innerhalb der Stadt Rom.

MACHTKAMPF IM WESTEN

Eine Reihe von Nationen in Europa versuchte nach dem Abstieg der römisch-katholischen Kirche, den Kontinent zu dominieren. Spanien war einer der Bewerber bis es von England aus dem Rennen geworfen wurde. Das Habsburgerreich mit seinem Sitz in Österreich kämpfte mit Italien im Süden und Russland im Osten. Frankreich lag für mehr als 100 Jahre mit England im Kampf.

Napoleon wurde 1815 besiegt und Frankreich verlor seine Macht und verkam zu einer Nation zweiter Klasse.

Mit der Bildung von Deutschland als Reich im Jahr 1871 begann der Machtkampf zwischen England und den Deutsch sprechenden Völkern in Europa. Der Erste Weltkrieg (1914-1918) endete mit einer Niederlage für das Deutsche Reich unter Wilhelm II und Österreich, die sich gemeinsam gegen England und Frankreich gestellt hatten.

England wurde von Mitte der 1850er Jahre an das Machtzentrum in Europa und die Briten brüsteten sich auf dem Höhepunkt seiner Macht mit dem Ausspruch, die Sonne über ihrem Reich werde niemals untergehen.

England hatte bereits zuvor durch militärische Eroberung Kolonien in Nordamerika eingerichtet. Kleine Kolonien wurden auch von Schweden und Holland aufgebaut, die jedoch von den britischen Streitkräften ausgelöscht und vereinnahmt wurden. Frankreich hatte eine Kolonie im heutigen Kanada und eine weitere im Mittleren Westen von Nordamerika, die sich vom Golf von Mexiko bis zur derzeitigen kanadisch-amerikanischen Grenze hinzog.

England begann einen siebenjährigen Krieg mit Frankreich in Kanada und Frankreich trat seine Kolonie 1763 an England ab. Die Briten erlitten im Jahr 1776 einen großen Rückschlag als die amerikanischen Kolonien rebellierten und sie bezwangen.

Die Vereinigten Staaten verhandelten mit der französischen Regierung Napoleons und 1803 fand der "Louisiana Purchase" (Louisianakauf) für 11,5 Millionen Dollar statt. Dieses ausgedehnte Territorium wurde später in 14 Staaten aufgeteilt. Frankreich verkaufte dieses gewaltige Stück Land weil es nicht über die Ressourcen verfügte, es zu regieren und Napoleon wollte auch starke Vereinigte Staaten aufbauen um die Seemacht Englands abzusetzen.

DER ZWEITE WELTKRIEG (1939-1945)

Der Zweite Weltkrieg verlagerte die Macht von England in die Vereinigten Staaten, da sowohl England als auch Frankreich ihren Status als Großmacht verloren obwohl sie auf der Seite des Gewinners standen. Deutschland wurde zunächst in vier Teile aufgeteilt. Doch später wurden der französische, der amerikanische und der britische Sektor zu Westdeutschland zusammengefasst. 1989 wurde das gesamte Land wieder vereint. Italien wurde finanziell und militärisch zerschlagen und Japan lag in Trümmern.

Das 20. Jahrhundert gehörte Amerika. Es dominierte die Welt auf dem Gebiet von Handel, Finanzen und Militärmacht. Herausforderungen kamen jedoch von Seiten der Sowjetunion, die ihr Überleben dem massiven Zustrom von Geld, Lebensmitteln und Kriegsausrüstung aus den Vereinigten Staaten verdankte. Die 47 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg bezeichnet man auch als den „Kalten Krieg“ zwischen den beiden Supermächten. Dieser endete 1992 als die UdSSR auseinander brach. Wiederum blieb Amerika als die einzige Supermacht in der Welt zurück.

DIE UNSICHTBARE HAND DER WELTREGIERUNG

Die Welt ist nach dem Zerfall der Sowjetunion in verschiedene Machtblöcke aufgeteilt worden. Die Krieg führenden Nationen in Europa sind in die Europäische Union (EU) gezwungen worden, mit dem Euro als Währung und der NATO als militärische Basis dieser neuen Supermacht.

Mittlerweile hat Russland eine Menge finanzielle Unterstützung von der EU und den Vereinigten Staaten erhalten und ist erneut dabei, seine militärische Macht aufzubauen. China ist als mächtiger militärischer Gigant aufgestiegen und produziert 75% aller Konsumgüter in der Welt.

Die arabischen Nationen haben eine Öl-Allianz namens OPEC gebildet um in einem gewissen Ausmaß den Ölpreis zu kontrollieren.

Afrika ist der "Kranke" mit nichts als Armut, Hunger und Kriegen auf diesem Kontinent.

Südamerika ist eine Gruppe unabhängiger Nationen ohne politischen oder militärischen Einfluss in der Welt.

Die Bühne ist bereit gemacht für eine Weltregierung. Sie kann nun aus dem Schatten hervortreten und die verschiedenen Blöcke in der Welt nötigen, ihre Kräfte in einer planetarischen Union unter einer Eine-Welt-Regierung zu bündeln.

Die Gründung der Vereinten Nationen im Jahr 1945 hat dies in Gang gesetzt und dieses Programm nimmt nun immer schneller Fahrt auf.

Lasst uns festhalten an den Worten von Jesus. **Lukas 21:25-28**

Erinnere dich: Es ist nicht so wichtig, wie du dein Leben nach der Errettung beginnst; es kommt vielmehr darauf an, wie du es beendest!

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?